Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bobbau führte seine 23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 11.08.2022 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bobbau, Bobbauer Dorfstraße 21, Vereinshaus (ehemalige alte Schule) von 17:00 Uhr bis 18:18 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister/in
Matthias Berger

Mitglied
Gabriele Ebensing
Petra Eggebrett
Klaus Herzog
Hans Massny
Thomas Rathmann
Bärbel Seidig
Dieter Ullmann
Johanna Zimmermann

Mitarbeiter der Verwaltung
Regina Elze SB Stadtplanung/GIS

Gäste
Stephanie Leubert
Steffen Wildgrube

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 11.08.2022, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 23.06.2022	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Vorstellung Repowering Windkraftanlagen BE: Vertreter ENERTRAG SE	
7	2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 14.08.2019 BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht	**Beschlussantrag 111-2022**
8	Aufhebung des Bebauungsplanes "Windfeld Bobbau I" im Ortsteil Bobbau, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss BE: Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel	**Beschlussantrag 087-2022**
9	Städtebaulicher Vertrag zur Aufhebung des Bebauungsplanes "Windfeld Bobbau I" im Ortsteil Bobbau BE: Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel	**Beschlussantrag 098-2022**
10	Fortschreibung des Dorfentwicklungsplanes des Ortsteiles Bobbau mit Siebenhausen der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel	**Beschlussantrag 137-2022**
11	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
12	Sonstiges	
13	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit** Der **Ortsbürgermeister der Ortschaft Bobbau, Herr Berger,** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 9 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.	
zu 2	**Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung** Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor. **Herr Berger** stellt diese zur Abstimmung. einstimmig beschlossen	Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0
zu 3	**Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 23.06.2022** **Herr Berger** nimmt Bezug auf die vorliegende Niederschrift und informiert darüber, dass es auf S. 9, 3. Absatz, 2. Pkt. nicht „Rundgang“, sondern „Rundbank“ heißen muss und dies entsprechend in der Niederschrift übernommen bzw. abgeändert wird. Im Anschluss lässt er über dieses Schriftstück abstimmen. einstimmig mit Änderungen beschlossen	Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0
zu 4	**Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister** **Herr Berger** geht auf die offenen Punkte ein, die durch die Verwaltung teilweise angearbeitet, jedoch noch nicht abschließend realisiert wurden: ► **Friedhof OT Bobbau/Friedhofsgestaltung (Errichtung einer Toilette)** • Mittelübertragung auf das Haushaltsjahr 2022 wurde durch Kommunalaufsicht LK ABI nicht genehmigt (Begründung: Feststellung fehlender Beginn der geplanten Maßnahme) • Fazit: Betrag in Höhe von 20 T€ steht somit im Jahr 2022 zwecks Umsetzung nicht zur Verfügung • Fachamt hat für Haushaltsjahr 2023 erneut finanzielle Mittel in Höhe von 30 T€ für o. g. Projekt beantragt, eine abschließende Entscheidung hierzu steht jedoch noch aus ► **Friedhofsbrunnen** • notwendige Untersuchung erfolgt lt. Verwaltung über die Wintermonate (Brunnen derzeit in Betrieb)	

► **Grabanlage Veik/Lindner**

- Grabanlage soll einen „Schutzstatus“ über die Liegefrist hinaus erhalten
- Entscheidung hierüber liegt nunmehr beim Oberbürgermeister
- aktueller Sachstand ???

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
Berichterstattung erfolgt an den Stadtrat (Zuarbeit ist erfolgt). Die ehemalige Grabanlage wird durch die Friedhofsverwaltung nicht mehr als Grabstelle, sondern als Denkmal geführt. Bestattungen können somit an dieser Stelle nicht mehr stattfinden.

► **Friedhof OT Siebenhausen**

- Rückbau Grabstätten ist erfolgt, Grabsteine werden derzeit mit einer Erhöhung versehen

► **Poller Unger de Järte**

- Vorschlag: Anbringung eines gegenläufigen Gitters
- Beantragung einer verkehrsbehördlichen Anordnung hinsichtlich der Aufstellung eines Tempo 30-Schildes
- aktueller Sachstand ???

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
Der Sachverhalt befindet sich noch in der Ämterabstimmung und Prüfung.

► **Bereitstellung Müllbehälter (Hundetoilette) – Unger de Järte**

- Mitteilung durch Verwaltung, dass Lieferung nunmehr eingetroffen ist
- Wann erfolgt konkret die Anbringung des Behälters?

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
Nach Abstimmung mit dem Eigenbetrieb Stadthof erfolgt die Platzierung eines Abfallbehälters.

► **Prüfung der Herstellung der Barrierefreiheit Wasserturm/Vereinshaus**

- beide Maßnahmen wurden für den Investitionsplan 2023 neu beantragt

► **Straßenbäume Siebenhausener Straße**

- Ersatzpflanzungen erforderlich
- Meldung an den Landkreis ABI ist durch Verwaltung erfolgt
- Gibt es eine Rückäußerung/Reaktion durch den Landkreis ABI?

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
Es gibt noch keine Rückinformation.

► **Reparaturplan 2022 der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

- Aufnahme „Schwarzer Weg“, OT Bobbau (Auffüllen/Abziehen und Verdichten Verbindungsweg zwischen Schenkstraße und B184)
- Maßnahme im Reparaturplan 2022 vorgesehen
- aktueller Sachstand hinsichtlich der Realisierung ???

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
Maßnahme wurde in den Reparaturplan aufgenommen. Auf Grund der derzeitigen Wetterbedingungen wurde sie noch nicht umgesetzt.

► **Reinigung Anhalter Straße/Friedensstraße**

- Hinweis **Herr Massny**: Feststellung, dass in der Anhalter Straße die Reinigung lediglich auf der Fahrbahn erfolgt, Parktaschen/-flächen hingegen werden nicht gesäubert
- dies hat wiederum Einfluss auf den Wildkrautbewuchs
- Hinweis **Frau Zimmermann**: auch in der Friedensstraße erfolgt keine Reinigung der Parktaschen/-flächen
- Verwaltung wird gebeten, diesbezüglich mit dem Dienstleister Rücksprache zu halten, damit künftig die gesamte Reinigungsleistung in der Anhalter Straße/Friedensstraße erbracht wird
- aktueller Sachstand der Realisierung ???

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
Die Reinigung der Parkbuchten ist in dem Auftrag der Kehrleistungen der maschinellen Straßenreinigung nicht enthalten. Bei Bedarf erfolgt die Reinigung der Parkbuchten durch gesonderte Veranlassung mittels einer Kleinkehrmaschine.

Zudem kritisiert **Herr Berger** die aktuelle Grünflächenpflege/Beseitigung des Wildwuchses in der Ortschaft. Er informiert in diesem Zusammenhang über die Neuvergabe dieser Leistungen, die nunmehr nicht mehr durch das ortsansässige Unternehmen im OT Bobbau realisiert werden. Weiterhin spricht er nachfolgende Probleme/Themen an:

► **Tempo 30 Alte Leipziger Straße/Friedensstraße**

- Prüfung Nachtabsenkung der Geschwindigkeit auf 30 km/h (22:00 Uhr bis 6:00 Uhr)
- Info **Herr Ullmann**: Vorschläge wurden der Verwaltung im Rahmen der Lärmschutzermittlung unterbreitet, Fachamt hat daraufhin den entsprechenden Antrag im Jahr 2021 an das Landesverwaltungsamt zwecks Entscheidung weitergeleitet – bisher ist dem Ortschaftsrat keine abschließende Entscheidung bekannt
- aktueller Sachstand ???

Redaktionelle Zuarbeit SB Stadtplanung/GIS:
Die Straßenverkehrsbehörde des Landkreises wurde durch den SB Stadtplanung/GIS angefragt mit der Bitte um Mitteilung des aktuellen Sachstandes bis zum 26.08.2022. Sobald eine Antwort vorliegt, wird diese dem OR Bobbau zur Kenntnis gereicht.

► **fehlende Steine in der Aufpflasterung Anhalter Straße**

- um Behebung der Gefahrenquelle wird gebeten

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
Der SB Tiefbau geht davon aus, dass anstatt der Anhalter Straße (L 138) die Alte Straße gemeint ist.
Teilweise lösen sich hier die Natursteine auf. Aus Sicht des SB Tiefbau geht derzeit keine Gefahr davon aus. Die Stelle wird weiter beobachtet. Eine Reparatur ist sehr aufwendig, da wahrscheinlich die komplette Aufpflasterung erneuert werden muss.

► **Grundstückszufahrt in der Schäferstraße**

- Lösung wurde nunmehr gefunden (über kommunales Grundstück sowie über Kirchenausfahrt, zudem Zusage einer Genehmigung zum Setzen von Rasengittersteinen)

► **Ortsspaziergang OT Bobbau mit dem Oberbürgermeister**

- findet am 09.09.2022 statt, Beginn: 15:00 Uhr in der Schäferstraße

► **Verkehrshindernisse Schäferstraße (am Ortseingang sowie am Pfarrhaus)**

- bei direkter Sonneneinstrahlung bzw. Baumbeschattung sind diese nicht erkennbar (gleiche Pflasterung wie Fußweg), Lösung muss gefunden werden
- Info **Herr Ullmann**: Problem ist seit Jahren bekannt, das Aufstellen von Warnbaken hat sich hier bewährt, diese wurden jedoch hin und wieder entfernt, Vorschlag: Aufstellung Warnbaken bzw. Kennzeichnung der betreffenden Stellen durch Reflektoren
- aktueller Sachstand ???

Redaktionelle Zuarbeit SB Verkehr:
Grundsätzlich ist zu sagen, dass in der Schäferstraße eine Tempo-30-Zone angeordnet ist. Jeder Verkehrsteilnehmer hat seine Geschwindigkeit an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen. Im Notfall kann die Verschwenkung problemlos durch die angeschrägten Borde überfahren werden.
Die Aufstellung einer Warnbake erfolgt nur im Winter bei starkem Schneefall, um den Räumfahrzeugen diese Einengung anzuzeigen und somit Schäden am Schiebeschild zu vermeiden.
Bauliche Veränderungen fallen nicht in den Zuständigkeitsbereich des SB Verkehr, sondern in das Amt für Bau- und Kommunalwirtschaft.

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
Die Schäferstraße wurde in den Jahren 2013/2014 geplant und realisiert. Dabei wurden zur Finanzierung sowohl Straßenausbaubeiträge erhoben als auch Fördermittel aus der Dorferneuerung (ALFF) verwendet. Für diese Fördermittel besteht eine Bindefrist von 12 Jahren. Somit sind Änderungen nur mit Genehmigung des Fördermittelgebers realisierbar. Das ALFF hat erst kürzlich Änderungen in der Schäferstraße an hohe Auflagen gebunden. Die beiden Fahrbahneinengungen in der Schäferstraße wurden auf Grund von Forderungen der Verkehrsplanung und der Unteren Verkehrsbehörde in die Planung integriert, um die notwendige Verkehrsberuhigung (Tempo 30)

	auch optisch zu unterstützen. *Beide Einengungen wurden überfahrbar errichtet (mit Flachbord), da ein größerer Agrarbetrieb als Anlieger mit seinen Arbeitsgeräten diese Engstellen überfahren muss.* *Aus Sicht des SB Tiefbau geht von den Einengungen keinerlei Gefährdung aus, solange sich die Verkehrsteilnehmer an die allgemein bekannten Verkehrsregeln (z. B. StVO) halten.* **Herr Berger** kritisiert die fehlenden Informationen durch die Verwaltung hinsichtlich des Glasfaserausbaus im OT Bobbau. Auf Nachfrage des Ortsbürgermeisters bei der Telekom wurde durch diese mitgeteilt, dass bei einem Anschluss bis 31.12.2022 dem Grundstückseigentümer keine Ausbaukosten in Rechnung gestellt werden. **Frau Zimmermann** merkt an, dass ihr die Information vorliegt, dass bei einem Neuanschluss ab 01.01.2023 durch die Telekom ein Betrag von ca. 800 € erhoben wird. **Herr Berger** gibt bekannt, dass das Thema „Digitalisierung Glasfaser in der Ortschaft Bobbau“ als TOP für die nächste Sitzung mit aufgenommen wird und bittet die Verwaltung darum, Herrn Kröber als Berichterstatter vorzusehen.	
zu 5	**Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt** Es gibt keine Wortmeldungen.	
zu 6	**Vorstellung Repowering Windkraftanlagen** BE: Vertreter ENERTRAG SE **Herr Wildgrube** (ENERTRAG) sowie **Frau Leubert** (VSB) stellen anhand einer Präsentation ausführlich das geplante Projekt Windpark vor. Die Realisierung wird voraussichtlich im Jahr 2026 erfolgen. Derzeit laufen hierzu die entsprechenden Antragstellungen/Anhörungen/Genehmigungsverfahren etc. **Frau Elze** informiert darüber, dass das Projekt Windpark eine Gemeinschaftsarbeit der Städte Zörbig, Raguhn-Jeßnitz sowie Bitterfeld-Wolfen ist und merkt an, dass in die Endabstimmungen auch die betreffenden Ortsbürgermeister mit einbezogen werden. **Herr Berger** nimmt Bezug auf die EEG-Umlage und bringt seine Vorstellungen hinsichtlich der Verwendung dieser zum Ausdruck (angedacht für Vereine der Ortschaft Bobbau). Zudem geht er auf das Zustiftungskapital der Stiftung OT Thalheim ein und schlägt vor, einen Teil der Mittel in ein Bürgerwindrad zu investieren. **Herr Wildgrube** erläutert den Werdegang eines möglichen Bürgerwindrades – beginnend von der Finanzierung (teilweise durch Eigenkapital der Bürger) bis hin zu einer möglichen Rendite. Er schätzt ein, dass die Rentabilität der Anlage frühestens nach 15 Jahren einsetzt. Zudem berichtet er über seine Erfahrungen in einigen Kommunen, bei denen aufgrund des bestehenden Risikos die Kommunalaufsichtsbehörden oftmals dieses Projekt ablehnten.	

	Er weist darauf hin, dass die Errichtung eines Bürgerwindrades lediglich auf kommunalen Flächen finanziell Sinn macht, da hier in Teilen die Betriebskosten eingespart werden können. Weiterhin geht er auf die geplanten Windkraftanlagen ein und informiert über deren Größe und Eigenschaften (Nachtabschaltung hinsichtlich der Befeuerung).	
zu 7	**2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 14.08.2019** BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht **Herr Berger** erläutert den BA 111-2022 und geht auf die derzeitige von der Verwaltung mitgeteilte Verfahrensweise hinsichtlich der Aushänge ein. Er spricht sich für den vorliegenden BA aus und schlägt vor, dass er künftig persönlich – sollte dies nach erfolgter Beschlussfassung Wunsch der Bürgerschaft sein - die Aushängung der Tagesordnung der OR-Sitzung im Schaukasten am Wasserturm, OT Bobbau realisieren wird. Da hinsichtlich des BA kein Diskussionsbedarf besteht, lässt er über diesen abstimmen. einstimmig empfohlen	**Beschlussantrag 111-2022** Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0
zu 8	**Aufhebung des Bebauungsplanes "Windfeld Bobbau I" im Ortsteil Bobbau, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss** BE: Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel Zum BA 087-2022 besteht vonseiten der Ortschaftsräte kein Diskussionsbedarf. **Herr Berger** stellt diesen daher zur Abstimmung. einstimmig empfohlen	**Beschlussantrag 087-2022** Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0
zu 9	**Städtebaulicher Vertrag zur Aufhebung des Bebauungsplanes "Windfeld Bobbau I" im Ortsteil Bobbau** BE: Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel Da hinsichtlich des BA 098-2022 kein Diskussionsbedarf besteht, lässt der **Ortsbürgermeister** über diesen abstimmen. einstimmig empfohlen	**Beschlussantrag 098-2022** Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0
zu 10	**Fortschreibung des Dorfentwicklungsplanes des Ortsteiles Bobbau mit Siebenhausen der Stadt Bitterfeld-Wolfen** BE: Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel **Herr Berger** nimmt Bezug auf den BA 137-2022 und verweist darauf, dass die vorliegende Fassung zur Fortschreibung des Dorfentwicklungsplanes des OT Bobbau bereits in der Sitzung am 23.06.2022 diskutiert wurde. Er merkt an, dass auf S. 32 (MLF-Garage) nach wie vor die Prüfung der Förderfähigkeit aussteht. Aus diesem Grund fordert er, dass diese durch die Verwaltung umgehend erfolgt und bis zum StaBVA am 24.08.2022 sowie Stadtrat am 31.08.2022 hierzu eine entsprechende Klärung vorliegt. **Frau Elze** sagt eine diesbezügliche Prüfung hinsichtlich einer möglichen Förderung der vorgenannten Maßnahme zu.	**Beschlussantrag 137-2022**

	<u>Redaktionelle Zuarbeit SB Stadtplanung/GIS:</u> *Die Förderfähigkeit richtet sich nach den aktuellen Förderrichtlinien. Das Land Sachsen-Anhalt hat für die aktuelle Förderperiode noch keine neue Richtlinie erlassen. Nach der weiterhin geltenden Richtlinie RELE 2014-2020 ist diese Maßnahme nicht förderfähig.* *In der ELER-Förderung (in Rahmen von LEADER-Projekten) ist eine Förderung von Feuerwehrhäusern vorgesehen, allerdings wurde aufgrund der hohen Nachfrage und der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel entschieden, dass keine Neubauten, sondern nur An- und Umbauten förderfähig sind. (festgelegt in der LEADER Entwicklungsstrategie 2023-2027 der LEADER-Region Dübener Heide Sachsen-Anhalt, Stand 26.08.2022)* *Da eine Anpassung der Förderinhalte im Laufe der gesamten Förderperiode nicht ausgeschlossen ist, bleibt die Maßnahme im Dorfentwicklungsplan enthalten.* **Herr Berger** stellt den BA zur Abstimmung. einstimmig empfohlen	Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0
zu 11	**Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates** **Herr Berger** informiert über die zur Verfügung stehenden Mittel aus der Stiftung OT Thalheim und geht auf die angedachte Verwendung dieser ein (Einsatz für konsolidierende Maßnahmen in den einzelnen Ortschaften). Zudem teilt er mit, dass hierzu bis 12.08.2022 der Verwaltung ein Vorschlag aus der Ortschaft zu unterbreiten ist und regt an, nachfolgende Projekte hinsichtlich einer möglichen Umsetzung vorzuschlagen: • Errichtung einer Solaranlage auf einem kommunalen Gebäude der Ortschaft Bobbau (bspw. Vereinshaus, Wasserturm, Kindergarten oder Turnhalle). Nach erfolgter Diskussion einigen sich die Ortschaftsräte darauf, der Empfehlung des Ortsbürgermeisters zu folgen und vorgenannte Maßnahmen bei der Verwaltung einzureichen (vordergründig Turnhalle). Zudem gibt Herr Berger bekannt, dass der Betreiber des Sportbistros seinen Pachtvertrag zum 31.12.2022 gekündigt hat. Um einen Weiterbetrieb des Bistros auch darüber hinaus schnellstmöglich zu sichern, schlägt er die Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens vor und begründet dies entsprechend. Zudem regt er an, von einer möglichen erneuten Ausschreibung abzusehen. Des Weiteren merkt der Ortsbürgermeister an, dass am 12.08.2022, 14:30 Uhr im Wasserturm eine Zusammenkunft mit allen ortsansässigen Vereinen stattfinden wird, um den Tag des offenen Denkmals abschließend vorzubereiten. Zu diesem Termin lädt er auch alle anwesenden Ortschaftsräte recht herzlich ein.	

	Weiterhin teilt er mit, dass die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Bobbau am 22.09.2022, 17:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Wasserturms stattfinden wird und der Oberbürgermeister, Herr Armin Schenk, seine Teilnahme zu vorgenanntem Termin bereits zugesagt hat. **Frau Seidig** erfragt, wann konkret im Rahmen der Straßenreinigung die Beschilderung der Querstraße erfolgen wird und bittet um eine entsprechende Information hierzu. *Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:* *Aus Krankheitsgründen konnte eine Bearbeitung bisher nicht erfolgen. Diese wird zeitnah angestrebt.*	
zu 12	**Sonstiges** Es gibt keine Wortmeldungen.	
zu 13	**Schließung des öffentlichen Teils** Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:18 Uhr.	

gez. Matthias Berger
Ortsbürgermeister

gez. Peggy Ulrich
Protokollantin